

# CHAMPION, EU

Der Ertragschampion

B-Winterweizen

## Profil



### Weltrekord!

Die B-Weizensorte CHAMPION setzt neue Maßstäbe in Sachen Kornertrag. In England erzielte ein Landwirt einen Ertrag von 17,95 t/ha und wurde damit ins Guinness Buch der Rekorde eingetragen und ist nun neuer Weltrekordhalter. CHAMPION überzeugt durch eine hervorzuhebende Ertragsstabilität auf maritimen Standorten, nach allen Vorfrüchten und in allen Jahren.

- ✓ Weltrekord im Kornertrag!
- ✓ Gute Standfestigkeit mit besonderem Kompensationsvermögen
- ✓ Herausragende Gelbrostresistenz



## Allgemein

Qualitätsgruppe

B

Typ

Kompensationstyp

Produktionsziel

Erzeugung von Höchstertträgen bei guter Blattgesundheit.

Standort

Für maritime Standorte geeignet, Sehr gute Ergebnisse in der Marsch.

## Agronomische Eigenschaften

Ährenschieben		(mittel bis spät)
Reife		(mittel bis spät)
Pflanzenlänge		(kurz)

## Neigung zu

Lager		(gering bis mittel)
Auswinterung		(mittel)

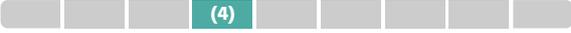
## Ertragseigenschaften

Bestandesdichte		(mittel bis hoch)
Kornzahl / Ähre		(hoch)
Tausendkornmasse		(mittel)
Kornertrag Stufe 2		(sehr hoch)
Kornertrag Stufe 1		(sehr hoch)

## Qualität

Qualitätsgruppe		
Fallzahlstabilität (Züchtereinstufung)	+	
Fallzahl		(mittel bis hoch)
Rohproteingehalt		(sehr niedrig bis niedrig)
Hektolitergewicht		(niedrig bis mittel)

## Anfälligkeiten

Mehltau		(gering bis mittel)
Drechslera tritici-repentis		(mittel)
Gelbrost		(sehr gering bis gering)
Braunrost		(mittel)
Ährenfusarium		(mittel)
Pseudocerosporella		(mittel)
Blattseptoria		(gering bis mittel)

Einstufung nach eigenen Ergebnissen.

## Eignung

Stoppelweizen	
Mulchsaat	
Frühsaat	
Spätsaat	
Maisvorfrucht	

## Weitere Informationen

- Resistent gegen die Orangerote Weizengallmücke
- Top-Erträge im gesamten maritimen Klimaraum
- Mittelspäte Reife

## Produktionsziel

Erzeugung von Höchstertträgen bei guter Blattgesundheit.

## Sortentyp

CHAMPION ist ein Kompensationstyp mit mittlerer bis hoher Bestandesdichte, hoher Kornzahl/Ähre und mittlerer TKM. Gutes Bestockungsvermögen, sehr gleichmäßige Bestände.

## Saatzeit / Saatstärke

Ideal für mittelfrühe bis späte Saattermine, nicht für extrem frühe Saattermine. Besitzt gutes Bestockungsvermögen, ortsüblich geringe bis mittlere Saatstärken wählen. Gute Spätsaateignung

(Normalfrüh: 220-250 Körner/m<sup>2</sup>)

Normal: 250-300 Körner/m<sup>2</sup>

Spät: 350-420 Körner/m<sup>2</sup>

*Geringere Saatstärken bei günstigen Bodenbedingungen und auf Trockenstandorten.*

*Höhere Saatstärken bei ungünstigen Standortbedingungen und Tonböden.*

## Bestandesdichte

Mittlere Ertragserwartung: 520-580 Ähren/m<sup>2</sup>

Hohe Ertragserwartung: 550-650 Ähren/m<sup>2</sup>

## Wachstumsregler

Gute Standfestigkeit, geringer bis mittlerer Wachstumsreglerbedarf

WR- Einsatz an Bestandesentwicklung, Standort, Ertragspotenzial und Witterung anpassen

## Herbizide / Fungizide

Chlortoluron (CTU) verträglich

Gute Blattgesundheit, sehr gute Resistenz gegen Mehltau, Gelbrost und Blattseptoria, Bei der Abschlussbehandlung Mittel mit guter Braunrostwirkung einsetzen.

Geringe bis mittlere Pflanzenschutzintensität. Bei Anbau nach Mais (nur nach Pflugfurche) Abschlussbehandlung zur Blüte auf Fusarium ausrichten.

## Düngung

Die N-Gaben sollten an Standort, Bestandesentwicklung und Ertragsziel angepasst werden. Ausgeglichene Förderung aller Ertragskomponenten!

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe.

Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 04/2024, Änderungen vorbehalten.